

Submissions-Anzeiger

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe**

Band (Jahr): **5 (1889)**

Heft 44

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

haben Sie bezüglich der Kenntnissgabe der Urtheile wegen Fabrikgesetzübertretung?

In den schweizerischen Gewerbevereine sind folgende sieben Vereine neu aufgenommen worden: Schweizerischer Uhrmacherverband (Sitz in Zürich), Gewerbeverein Olten, Handwerkervereine Heiden, Wolfthalen, Walzenhausen, Neute-Oberegg und Grub (Appenzell A.-Rh.)

Die Drahtseilbahn auf den Salvatore wird gegen Ende März eröffnet; die Probefahrt fand am 22. ds. statt, die elektro-dynamische Maschine bewährte sich vorzüglich und es durchliefen die Waggon die 1700 Meter lange Linie in 26 Minuten.

Neue Patente.

(Mitgetheilt vom Patentbureau von Richard Lüders in Görlitz, welches Auskünfte den Abonnenten unserer Zeitung kostenlos erteilt.)

— Edison, dem unermüdbaren Erfinder, ist ein galvanisches Element patentirt worden, welches sich ganz besonders gut für die Telegraphie eignen soll, ohne andere Verwendungsarten auszuschließen. Als besondere Vorzüge werden angegeben, daß es polarisationsfrei sein und eine bedeutende elektromotorische Kraft (1 Volt) bei sehr geringem inneren Widerstande (0,052 Ohm) besitzen soll.

— Einen feuerfesten sowie schalldämpfenden Decken- und Wandputz von großer Haltbarkeit und Dichtigkeit stellt W. Doehring in folgender Weise dar. Er nimmt gemahlene ungebrannten Kalk, mischt ihn mit Wasserglas und Kieselsäure und trägt den so erhaltenen Brei als dünne Schicht auf den zu schützenden Theil auf. Sodann bedeckt er diese Schicht bevor die Masse abbindet mit einer groben Kiesschicht und auf dieser befestigt er eine dritte poröse Schicht, welche aus imprägnirter Cellulose und aus gebranntem Gyps besteht.

— Aus Blech Nägel herzustellen, ist eine Erfindung amerikanischen Ursprungs. Durch eigenartig konstruirte, sehr sinnreich durchdachte Maschinen, wird eine größere Anzahl von Nägeln auf einmal aus Blechen von geeigneter Stärke ausgefantzt. Neuerdings sind diese Maschinen nun von deutscher Seite aus mit bemerkenswerthen Verbesserungen versehen worden. So ist z. B. um das leicht eintretende Verdrehen und Verschieben der abgeschrittenen Blechspitze nach Einführung der Feder in die Matrizen zu verhüten, ein Schlitten angeordnet, welcher mit einem Haken versehen, im passenden Augenblicke die Feder genau horizontal unterhalb der eingeführten Blechspitze wegzieht.

darf sie mit Recht allen Metallarbeitern, Elektrotechnikern, Glasern, Glasbläsern, Telegraphen- und Telephonarbeitern zc. empfohlen werden. Brauern, Lackirern und Malern dient sie zum schnellen und rußlosen Abbrennen von Glasuren, Lack und Farben. Sie ersetzt vollständig einen Bunsen'schen Brenner und hat man, um eine vertikale Flamme zu erzielen, nur nöthig die beiden Griffe auseinander zu biegen und so den Apparat auf den Tisch zu stellen, er eignet sich daher für jeden Studierenden zc.

Ein weiterer Vorzug ist das Aufthauen von Gas- und Wasserleitungsröhren, Löthen von dünnen Bandfägebältern, Tempern und Ausglühen kleiner Stahlwerkzeuge und Hartlöthen. — Das Depot befindet sich bei C. W. Hanisch in Zürich, Bahnhofstr. 25 (Posthof).

Fragen.

52. Welche Firma liefert resp. fabrizirt Holzbearbeitungs-Maschinen zur Massenfabrikation von kleineren Gegenständen, wie Spulen, größeren und kleineren Knöpfen zc.
53. Welches Holz eignet sich am besten für Spitzenlager? Die Scheiben laufen senkrecht und haben außerordentliche Schnelligkeit.
54. Wer ist Lieferant von Möbelgurten?
55. Wer fabrizirt Metallschrauben mit Muttern? (zur Tintenlöcher-Anfertigung.) Preis?
56. Wer liefert fertige Holz- oder Thon-Consolen für Dachgesimse und zu welchem Preise?
57. Wo sind galvanische Elemente für elektrische Zwecke zu beziehen und zu welchem Preise?
58. Wer liefert schönes Horn-Laubjägerholz für en gros Bezug? (581)
59. Wie läßt sich am besten eine Wasserkraft messen oder berechnen, per Sekunde 20 Liter Wasser und 30 Meter Fall? Und welcher Durchmesser der Turbine ist für diesen Fall am zweckmäßigsten?

Antworten.

Auf Frage 43. Unterzeichneter theilt dem Herrn Fragesteller mit, daß das Schloßmachen bei ihm eine Spezialität ist. Muster stehen zu Diensten. J. A. Kibler, Schlosserstr., Schaffhausen.

Auf Frage 49. Unterzeichnete liefern prompt Fournierböcke in solider und guter Arbeit; Preisliste zu Diensten.

Mechanische Holzwerkzeugfabrik Horn bei Rorschach.

Auf Frage 49. Wenden Sie sich an A. Schär-Weier, Schreiber in Olten.

Auf Frage 50. Liefere alle Sorten von Hand geschmiedete Berg-Schuhnägel. Musterung steht gerne zu Diensten.

D. Schilling, Nagelschmied, Chur.

Submissions-Anzeiger.

Eiserner Steg. Zur öffentlichen Konkurrenz werden hiemit folgende Bauarbeiten für einen eisernen Steg über den Inn bei der Bonifaziusquelle (zwischen Ardez und Kurhaus Tarasp) ausgeschrieben:

1. Die Erstellung der beiden Widerlager.
2. Die Herstellung eines Montierungsgerüsts.

Pläne, Kostenvoranschläge und Bau- resp. Aufordervorschriften sind einzusehen bei dem Tit. Vorstande der Tarasp, bei Herrn Buchhalter P. J. Steiner in Schuls, sowie bei Herrn Dr. J. Pernisch, Präsident des Verwaltungsrathes, welcher auch bis zum 3. Februar schriftliche Offerten mit Angabe des Angebotes in Prozenten entgegennimmt.

Elektrische Beleuchtung in Bern. In einigen Stadttheilen von Bern soll die elektrische Beleuchtung eingeführt werden. Vorläufige Erhebungen über den Lichtbedarf haben stattgefunden; zwei neue Turbinen mit zusammen 220 Pferdekraften stehen mit geräumigem Turbinenhaus an der Matte zur Verfügung bereit. Es soll nun ein definitives Projekt jammert Kostenvoranschlag für die Dynamomaschinen und das Leitungssystem zc. ausgearbeitet und nach dessen Genehmigung durch die obere Behörden an die Ausführung desselben geschritten werden.

Zu diesem Zwecke eröffnet die städtische Baudirektion eine Konkurrenz unter inländischen Fabrikanten und schweizerischen Vertretern von ausländischen Firmen.

Das Konkurrenz-Programm nebst Stadtplan ist durch das Bureau des städtischen Gaswerks und der Wasserversorgung zu beziehen, wo auch jede weitere gewünschte Auskunft erteilt wird.

Die Offerten sind spätestens bis 15. Februar 1890 schriftlich und verschlossen dem städtischen Baudirektor, Hodler, einzureichen.



Dr. Paquelin's Flammenstrahl- (Löth-) Lampe. Als obiger praktischer Apparat auf den Markt kam, brachten wir einen Bericht darüber und erfahren jetzt, daß die früheren Mängel vollständig beseitigt sind. Die wesentlichste Verbesserung ist ein neues Brennersystem, welches ein permanent gutes Brennen und event. eine leichte und schnelle Reinigung ermöglicht. Auch wird jetzt auf Wunsch ein Extrarohr mitgeliefert, mit dem man durch beliebiges Aufstecken eine spitze Flamme erzielen kann. Berücksichtigt man, daß die Lampe eine Ersparniß von 80 Prozent gegen Spiritus-Löthlampen aufweist, und 1250 Grad Celsius Hitze erzielt, so

darf sie mit Recht allen Metallarbeitern, Elektrotechnikern, Glasern, Glasbläsern, Telegraphen- und Telephonarbeitern zc. empfohlen werden. Brauern, Lackirern und Malern dient sie zum schnellen und rußlosen Abbrennen von Glasuren, Lack und Farben. Sie ersetzt vollständig einen Bunsen'schen Brenner und hat man, um eine vertikale Flamme zu erzielen, nur nöthig die beiden Griffe auseinander zu biegen und so den Apparat auf den Tisch zu stellen, er eignet sich daher für jeden Studierenden zc.

Wasserleitung. Das Legen (incl. Erdarbeit) einer Druckleitung von ca. 1200 Meter gußeisernen Muffenröhren mit 550 Mm. Lichtweite wird verankert. Gleichzeitig wird eine Hydrantenleitung erstellt. Näheres zu erfragen bei Hüssli u. Künzli in Murg bei Sädingen. Eingabetermin 5. Februar.

— Ueber die Ausführung einer **steinernen Brücke über Fal Stenna bei Flims** (Graubünden) wird Konkurrenz eröffnet. Plan und Bauvorschriften stehen beim Vorstand Flims und bei Herrn Bezirksingenieur Peterelli in Flanz offen. Bezügl. nach Prozenten berechnete Offerten in verschlossenem Couvert mit der Aufschrift „Brückenbau“ nimmt der Vorstand Flims entgegen bis 5. Febr.

— Die paritätische Gemeinde **Ermatingen** hat beschlossen, den **Kirchturm einer Reparatur** zu unterstellen. Plan, Kostenvoranschlag und Baubeschrieb sind bei Herrn Kirchenfleger Forster in Ermatingen einzusehen. Uebernahmefähige Bewerber, welche die Arbeit ausführen wollen, belieben denselben ihre Eingaben verschlossen mit der Aufschrift „Turmreparatur“, einzureichen bis spätestens den 15. Februar.

Für den **Neubau der Pfarrkirche in Wuppenau** werden

- 1) die Grab- und Maurerarbeiten,
- 2) die Zementguß- und Steinhauerarbeiten,
- 3) die Zimmermannsarbeiten

zur freien Konkurrenz ausgeschrieben. Pläne und Bauvorschriften können bis 1. Februar auf dem Bureau des Unterzeichneten und 1. bis 8. Februar im Pfarrhose in Wuppenau eingesehen werden. Verschl. Offerten, mit der Aufschrift „Kirchenbau Wuppenau“ versehen, sind bis spätestens 9. Februar an Herrn Pfarrer Müller in Wuppenau einzufenden.

— Das eidgenössische Militärdepartement wünscht eine Anzahl **Infanterie-Fourgons**, Ordonnanz 1889, anfertigen zu lassen. Bewerber, die im Falle sind, die Erstellung solcher Militär-Fuhrwerke zu übernehmen, wollen sich an die eidgenössische Konstruktionswerkstätte in Thun wenden, welche über Näheres Auskunft erteilen wird.

Für Möbelschreiner. Eine Anzahl Waschkommoden, Nachtsch. chen, Tische, Sekretäre, Chiffonnières, Spiegelschränke, Schreibtische etc., alles fournirt, saubere Arbeit nach vorhabenden Mustern, wünscht in kleinern oder größern Partien zu verankern. Lieferungsfrist bis nächsten Oktober. H. Hoffstetter, Heustrichbad.

Die Lieferung der **Schreinerarbeit** zu den Fußgestellen von 30 Stück Schulbänken, Cluser Modell B, wird hiemit zur freien Konkurrenz ausgeschrieben. Die nötigen Angaben können auf dem städtischen Bauamt zur Einsicht genommen werden. Eingabetermin der bezügl. Offerten: 4. Februar nächsthin an das

Ammannamt der Einw.-Gemeinde Solothurn: sig. C. Gluz-Blözheim.

Die **Schreinerarbeiten** (Thüren, Fenster und Täfelwerk) für das **neue Bundesrathshaus** in Bern werden hiemit zur Konkurrenz ausgeschrieben.

Zeichnungen, Vorausmaß, Bedingungen und Muster sind im Bureau der Bauleitung neben dem Kaffinogebäude, wo auch Angebotsformulare bezogen werden können, aufgelegt.

Uebernahmsofferten sind der Direktion der eidg. Bauten unter der Aufschrift „Angebot für Bundesrathshaus“ bis und mit dem 15. Februar nächsthin franko einzureichen.

Im Ausverkauf waschächter bedruckter Glässer-Foulard-Stoffe à 27 Cts. bis 36 Cts. per Elle, nur beste Qualitäten, deren **reeller Werth 45 bis 85 Cts. per Elle** (Gelegenheitskauf) versenden direkt an Private in einzelnen Metern, sowie in ganzen Stücken portofrei in's Haus **Dettinger & Co., Centralhof, Zürich.**

P. S. Muster sämtlicher Gelegenheits-Partien umgehend franko.

Zwei eiserne Schwungräder,

so gut wie neu, das eine 2 Meter Durchmesser mit starkem Gestell nebst Riemen-scheibe complet; das andere 1 m 800 m/m Durchmesser ohne Gestell, jedoch auf 55 m/m ausgedreht, verkauft zum Preis des Rohgusswertes und ertheilt nähere Auskunft **Jb. Rosenmund** Mechaniker, Liestal.

Lehrlings-Gesuch.

592) Ein gutgeschulter Knabe kann bei einem tüchtigen **Spenglermeister** die Spenglerei gründl. erlernen. Erlernung der Ornamentik sowie verschied. Hauptartikel im Fache.

Gefällige Offerten unter **BW 592** an die Expedition d. Bl. erbeten.

Zu verkaufen

593) wegen Nichtgebrauch einen guterhaltenen **Ambos** von 116 Kgr. für Fr. 64. — und eine **Hebelscheere**, wie neu, für Fr. 42. —

Offerten unter Chiffre **A 593 E** befördert die Exped. dieses Blattes.

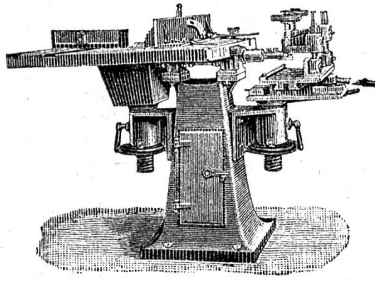
Tapeten-Lager
en gros & détail
R. Gut, Zürich
vormals
Grossmann-Weber

Muster bereitwilligst franko.
(O F 4326) [536]

Offene Stelle.
589) In der mechanischen Buntweberei bei Schönengrund (Kt. St. Gallen) findet ein auf Honegger-Stähle eingübter, **tüchtiger und durchaus ganz solider**
Reparateur
sichere und dauernde Anstellung.
Gründliche Kenntnisse auch im Dampfmaschinen- und Turbinenfach sind unerlässlich.
Anmeldungen ohne gute Zeugnisse über Befähigung und namentlich auch über soliden Charakter werden nicht berücksichtigt.

Joh. Weber,
Maschinenfabrik, in Wald (Kt. Zürich).
— **Holzbearbeitungs-Maschinen** —

Spezialität:
Bandsägen f. Stämme, 3 Grössen.
f. Schreiner 3 Grössen.
Doppelte Hobelmaschinen, 2 Grössen.
Abrichtmaschinen, 500, 400 und 300mm breit, mit Schutzvorrichtung; drei Grössen.



Diplomirt Trans-missionen. Circular-säge f. alle Zwecke, 3 Grössen.
Kehlmaschinen m. horizontaler und vertikaler Achse.
Sägefeilmaschinen, 2 Grössen.
Universalmaschinen.

Holzdrehbänke. Ganze Schreinerei-Einrichtungen.
Illustr. Preiscurant gratis u. franko. 215

Inserate finden durch die „Illustr. Schweiz. Handwerker-Zeitung“ wirksamste Verbreitung

Laubsägeholz

liefert 3, 4 und 5 m/m dick, in **Nussbaum** und **Ahorn**, gehobelt per 30 Cts. ungehobelt „ 25 „
Füllungsholz, nussbaum, 12 m/m dick, beidseitig gehobelt, nach Mass zugeschnitten per à 55 Cts. unter Nachnahme

Wilh. Bikle, Winterthur.
414)

Die garantirt beste und billigste **Metall-Säge**, (Diamantstahl-)
geprüft u. empfohlen von vielen Fachleuten kostet cm. lg. 18 23 28 32
per Dutzend Fr. 3.60 4.40 5.20 6. —
Dazu passende Sägebogen per Stück (320 Fr. 2. — 2.25 2.75 3. —
C. W. Hanisch
Bahnhofstrasse 25
Zürich.

Gesucht:
568) ein noch ganz guter **Blasbalg**, oder wo bezieht man neue billigst?
J. Rutishauser, Schmied, Bottighofen (Thurg.)

500 Mark in Gold, wenn **Crème Grolsch** nicht alle Hautunreinigkeiten, als Sommerprossen, Leberflecke, Sonnenbrand, Mitesser, Nasenröthe etc. beseitigt u. den Teint bis i. Alter blendend weiß und jugendlich frisch erhält. Keine Schminke! Preis Frs. 1.50. Opt.-Dep. **A. Büttner, Apoth., Basel.**